

Der Mensch.

Von

Prof. Dr. Johannes Ranke.

Zweite, gänzlich neubearbeitete Auflage.

Zweiter Band.

Die heutigen und die vorgeschichtlichen
Menschenrassen.

Mit 748 Abbildungen im Text, 6 Karten und 9 Farbendrucktafeln
von Dr. F. Hold, Emil Cyriak, Georg Klepzig, Gustav Mühel, Adrian Walker u. a.

Leipzig und Wien.

Bibliographisches Institut.

1894.

Inhalts-Verzeichnis.

Die heutigen und die vorgeschichtlichen Menschenrassen.

	Seite	Seite	
I. Die körperlichen Verschiedenheiten des Menschengeschlechts.			
1. Die äußere Gestalt des Menschen und der menschenähnlichen Affen.	3	Riesen und Zwerge	143
Die Hauptgliederung des Menschen- und Affenkörpers	3	Das Körpergewicht	153
Die äußere Körpergestalt der menschenähnlichen Affen	10	4. Die Farbe der Haut und der Augen	159
Der Gang der menschenähnlichen Affen	29	Die normale Färbung des Menschen	159
Die äußere Körpergestalt des Menschen	33	Albinismus, Melanismus und krankhafte Hautverfärbung	168
2. Die Körperproportionen des Menschen	75	Die dunkeln Rassen	171
Die Körperproportionen der weißen Kultur- rasse	75	Die Färbung der Hauttiere	177
Die Körperproportionen außereuropäischer Kulturvölker	95	Die Farbe der Regenbogenhaut	178
Die Körperproportionen der Naturvölker	98	5. Die Haare des Menschen	179
Die Stimmerformen	114	Bau und Lebenserscheinungen der menschlichen Haare	179
3. Die Körpergröße und das Körpergewicht	122	Das Ergrauen und die Geschlechtsverschiedenheiten der Haare	186
Beziehungen zwischen dem gesellschaftlichen Organismus und der mittleren Körpergröße	122	Die Haarfarbe in ethnologischer Beziehung	188
Einflüsse äußerer Lebensumstände auf die Körpergröße	129	Die roten Haare und die blonden Juden	190
Einflüsse der Erbllichkeit und Rasse auf die Körpergröße	133	Einfluß von Alter und Geschlecht auf den Haarwuchs	192
		Die Haarformen	194
		6. Schädellehre	203
		Die Methoden der Schädellehre	203
		Die beiden allgemeinen Hauptschädelformen	215
		Die allgemeinen Mischformen	222
		Außere und innere Einflüsse auf die Schädelform. Männliche und weibliche Schädel	227
		Schädeltypen	227
		Deformation der Schädel	234

	Seite		Seite
Normale Wachstumseinflüsse auf die Gesichtsbildung	239	10. Die ältesten menschlichen Wohnstätten in Europa	420
Die Beziehungen der Schädelteile zu einander	248	Das jüngere Steinzeitalter	420
Rückblick auf die Hauptprobleme der kraniologischen Untersuchungen	249	Die Entdeckung des Diluvialmenschen in Frankreich	426
Der Rauminhalt der Schädelhöhle	253	Fundstellen des Diluvialmenschen in Deutschland	430
7. Die Gruppierung der heutigen Menschenrassen	261	Die Höhlen als Wohnstätten des Diluvialmenschen in Deutschland	446
Die Einheit des Menschengeschlechts	261	Die Höhlenbewohner während des Diluviums in Frankreich	455
Ältere Systeme zur Einteilung der Menschenrassen	266	Die Kunstzeugnisse der Diluvialmenschen	459
Neuere Systeme zur Einteilung der Menschenrassen	268	11. Menschliche Knochenreste aus dem Diluvium	471
8. Anthropologische Rassenbilder	283	Die Skelettfunde in den Höhlen von Engis und des Neanderthals	471
Blonde und Brünette (Xanthochroen und Melanochroen) in Mitteleuropa	284	Die diluvialen Rassen	478
Langköpfe und Kurzköpfe (Dolichokephalen und Brachykephalen) in Mitteleuropa	294	Zweifel an dem diluvialen Alter der dem Diluvium zugeschriebenen menschlichen Skeletreste	484
Japaner	300	Die Mammutjäger in Predmost	493
Kalmücken	323	Der tertiäre Mensch	502
Samojeden	325	12. Die Hauptkulturperioden des vorgeschichtlichen Europa und die Pfahlbauten der Schweiz	505
Lappen	327	Der Wechsel der Kulturperioden in alter und neuer Zeit	505
Grönländische Eskimos	332	Die steinzeitlichen Pfahlbauten der Schweiz	513
Labrador-Eskimos	335	Kupfer- und Bronzeperiode der Schweizer Pfahlbauten	523
Nordamerikanische Indianer	340	13. Die jüngere Steinzeit in Nord- und Mittel-Europa	531
Patagonier	342	Die Küchenabfallhaufen (Kjökkenmöddinger) und Waldmoore in Dänemark	531
Feuerländer	345	Die megalithischen Grabbauten und die nordische jüngere Steinzeit	536
Zululaffern	354	Die neolithischen Höhlenbewohner in England, im fränkischen Juragebiet, in der Schweiz und in Polen	545
Australier	360	Das neolithische Gräberfeld am Hinkelstein bei Monsheim	563
Papua von Neuguinea	369	Neolithische Keramik, namentlich in Deutschland	570
Salomo-Inulaner, Neu-Irländer, Neu-Britannier, Negritos	371	Die Rasse der europäischen Steinzeitmenschen	576
Der „wilde“ Mensch (<i>Homo ferus</i> Linné)	374	Linguistische Versuche zur Rassebestimmung der mitteleuropäischen Steinzeitvölker	582
Die Kretins	380		
Die Mikrokephalen oder „Affemenschen“	385		
—			
II. Die Ur-Rassen in Europa.			
9. Diluvium und Armenisch	393		
Die Frage nach dem diluvialen Menschen	393		
Die Eiszeit	397		
Die diluvialen Gletschergebiete Europas	403		
Die diluviale Tier- und Pflanzenwelt Europas	405		
Der diluviale Mensch	418		

	Seite		Seite
14. Die Bronze- und erste Eisenzeit in Nord- und Mittel-Europa	592	Leben und Treiben der Hallstatt-Leute	625
Die nördliche und südliche Metallkultur Euro- pas.	592	La Tène und die La Tène-Periode	632
Das nordische Bronzezeitalter	595	Die Formentwicklung der Gewandnadel oder Fibel	643
Die älteste Eisenzeit in Oberitalien	604	Anfänge einer Chronologie der jüngeren prä- historischen Epochen	648
Das Gräberfeld von Hallstatt	608	Rückblick auf die jüngeren vorgeschichtlichen Epochen	656
Die Gräberfunde bei Gste	611		
Die schwäbischen Fürstenhügel der Hallstatt- Periode	616		
Reste der alten Metallurgie der Hallstatt- Periode	619	Sach-Register	660
		Autoren-Register	673